

## Amtliche Bekanntmachung

## Anordnung

zur Anwendung der Landesverordnung über die Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art (Allgemeines Gebührenverzeichnis), in der Fassung vom 22.03.2019 (GVBl. S. 31) und der Landesverordnung über die Gebühren in den Bereichen Wissenschaft, Weiterbildung und Forschung (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 10. Februar 2022 (GVBl. S. 57) für den Bereich der Universität Trier

Die nachfolgenden Gebührenregelungen gelten nur im Zusammenhang mit Amtshandlungen oder gebührenpflichtigen Leistungen nach dem Landesgebührengesetz, dem Allgemeinen Gebührenverzeichnis und dem Besonderen Gebührenverzeichnis in den Bereichen Wissenschaft, Weiterbildung und Forschung.

A. Allgemeines Gebührenverzeichnis

Die Gebührenregelungen des Allgemeinen Gebührenverzeichnisses (Ziffer 1 bis 5) finden nur Anwendung, soweit in anderen Rechtsvorschriften weder eine Gebühr bestimmt noch Gebührenfreiheit vorgesehen ist.

Zu lfd. Nr.

- 4.1 Amtliche Beglaubigungen eines Dokuments, einer Unterschrift oder eines Handzeichens  
je angebrachtem Beglaubigungsvermerk **4,00 EUR**
- 4.3 Aufnahme eines Antrages oder einer Niederschrift  
je angefangene Arbeitsviertelstunde **nach Zeitaufwand**

Die Anmerkungen zu lfd. Nr. 4 des Allgemeinen Gebührenverzeichnisses zur Gebührenfreiheit sind zu beachten. Es besteht u. a. Gebührenfreiheit in Angelegenheiten des Schul- und Hochschulbesuchs sowie der Aus-, Fort- und Weiterbildung, einschließlich der Ausstellung einer Bescheinigung zur Erlangung von Fahrpreisermäßigungen, für Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten; bei amtlichen Beglaubigungen von Dokumenten, Unterschriften und Handzeichen entfällt die Gebührenbefreiung ab der vierten Beglaubigung.

B. Besonderes Gebührenverzeichnis

Zu lfd. Nr.

**1 Verwaltungsgebühren**

- 1.1 Verleihung eines Grades nach § 30 Abs. 3 des Hochschulgesetzes  
hier: Verleihung des Hochschulgrades Diplom-Juristin oder  
Diplom-Jurist durch den Fachbereich Rechtswissenschaft der  
Universität Trier

**75,00 EUR**

1.2	Bewertung und Anerkennung von ausländischen Zeugnissen und Befähigungsnachweisen mit Ausnahme der Zeugnisse von Austauschstudierenden Anmerkung zu lfd. Nr. 1.2 Von der Erhebung der Gebühr kann in sozialen Härtefällen oder bei geringem Verwaltungsaufwand abgesehen werden.	<b>70,00 EUR</b>
1.3	Promotion	<b>170,00 EUR</b>
1.4	Ausstellung eines Studierendenausweises als Chipkarte	<b>22,00 EUR</b>
1.5	Ausstellung von Park- und Zufahrtsberechtigungskarten als Chipkarten a) Parkkarte für kooperierende Einrichtungen mit eigenem Kartenmanagement: - bei Verwendung fremder Kartenkörper - bei Verwendung universitärer Kartenkörper b) Parkkarte in allen anderen Fällen c) Funktionsfreischaltung zu einer Chipkarte	 <b>17,00 EUR</b> <b>17,00 EUR</b> <b>17,00 EUR</b> <b>3,00 EUR</b>
1.6.3	Zweitausstellung von Studierendenausweis als Chipkarte	<b>22,00 EUR</b>
1.6.4	Zweitausstellung Gasthörerschein	<b>6,00 EUR</b>
1.6.5	Zweitausstellung von Zeugnissen aufgrund von Rekonstruktionen	<b>60,00 EUR</b>
1.6.6	Zweitausstellung von Ausweisen, Bescheinigungen und Ähnlichem Jede sonstige Amtshandlung Vorgesehener Rahmen nach dem Besonderen Gebührenverzeichnis Eine Gebühr ist im Einzelfall von der Abteilung I festzusetzen.	   <b>5,00 bis 34,00 EUR</b>
1.7.1	Zugangsberechtigungen zur Nutzung von Onlinediensten Vorgesehener Rahmen nach dem Besonderen Gebührenverzeichnis Eine Gebühr ist im Einzelfall von der Abteilung I festzusetzen.	  <b>5,00 bis 30,00 EUR</b>
1.7.2	Zugangsberechtigungen im Hochschulbereich Jede sonstige Amtshandlung hier: Ausstellung einer Chipkarte a) Mitarbeiterkarten kooperierender Einrichtungen Erst- und Ersatzausstellung - mit eigenem Kartenmanagement a) bei Verwendung fremder Kartenkörper b) bei Verwendung universitärer Kartenkörper - ohne Kartenmanagement:  b) Firmenkarten Erst- und Ersatzausstellung	      <b>23,00 EUR</b> <b>25,00 EUR</b> <b>29,00 EUR</b>   <b>31,00 EUR</b>

1.9	Aufhebung der Einschreibung und Rückerstattung des Semesterbeitrags bei Neueinschreibungen (Studienplatzverzicht)	
1.9.1	Zulassungsfreier Studiengang	<b>25,00 EUR</b>
1.9.2	Zulassungsbeschränkter Studiengang	<b>45,00 EUR</b>
1.10	Gebühr für verspätete Rückmeldung Studierender	<b>25,00 EUR</b>
1.11	Ausstellung von studienbezogenen Nachweisen und Bescheinigungen sowie Anfertigen zusätzlicher Kopien und Zeugnisse, Urkunden und Dokumenten (z.B. Diploma Supplement etc.)	<b>30,00 EUR</b>
1.12	Öffnen von Schließfächern außerhalb der Öffnungszeiten	<b>22,00 EUR</b>

## **2 Benutzungsgebühren**

### **2.2 Benutzung wissenschaftlicher Bibliotheken der Hochschulen**

#### **2.2.1 Leihverkehr**

##### **2.2.1.1 Beanspruchung des nationalen Leihverkehrs**

Je Bestellung

**3,00 EUR**

Anmerkung zu lfd. Nr. 2.2.1.1:

Für begünstigte Nutzerinnen und Nutzer (Studierende, Personen, die einen Dienst nach Artikel 12a des Grundgesetzes, nach dem Wehrpflichtgesetz oder im Sinne des Bundesfreiwilligendienstgesetzes oder des Jugendfreiwilligendienstgesetzes leisten; Schülerinnen und Schüler, Menschen mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50; Personen, die Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch, Leistungen der Arbeitsförderung nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch oder Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch erhalten; Rentnerinnen und Rentner sowie Pensionärinnen und Pensionäre) ist die Gebühr auf die Hälfte zu ermäßigen (Begünstigtenregelung).

##### **2.2.1.2 Beanspruchung des internationalen Leihverkehrs**

Je Bestellung

**12,00 EUR**

Anmerkungen zu lfd. Nr. 2.2.1.2

1. Die Anmerkung zu lfd. Nr. 2.2.1.1 (Begünstigtenregelung) gilt entsprechend.

2. Soweit die Beanspruchung des internationalen Leihverkehrs Aufwendungen erfordert, die über den von der Rahmengebühr erfassten Aufwand wesentlich hinausgehen, ist die Gebühr entsprechend dem vermehrten Aufwand mit bis zu 300 v. H. der vorgesehenen Höchstgebühr festzusetzen.

##### **2.2.2 Sonstige bibliothekarische Lieferdienste**

Je Bestellung werden die tatsächlich anfallenden Kosten (innerhalb des Gebührenrahmens von 3,00 EUR – 18,00 EUR) verlangt.

- 2.2.3 Vervielfältigungsservice
- 2.2.3.1 Scan/Kopien **0,10 EUR bis 48,00 EUR**  
Eine Gebühr ist im Einzelfall von der Abteilung I festzusetzen.
- 2.2.4 Versandkostenpauschale  
Die Versandkosten werden nach den tatsächlichen Kosten (innerhalb des Gebührenrahmens von 2,40 EUR – 36,00 EUR) berechnet.  
Anmerkung zu lfd. Nr. 2.2.4  
Soweit der Versand bei Terminaufträgen oder aus anderen Gründen Aufwendungen erfordert, die über den von der Rahmengebühr erfassten Aufwand wesentlich hinausgehen, ist die Pauschale entsprechend dem vermehrten Aufwand mit bis zu 150 v. H. der vorgegebenen Höchstpauschale festzusetzen.
- 2.2.5 Gebühr für die verspätete Rückgabe entliehener Schriften
- je Band oder Stück für jede angefangene Woche **2,00 EUR**
  - bei nach Tagen bemessener Sonderausleihe vor allem aus Präsenzbeständen  
pro angefangenem Werktag **1,50 EUR**
- 2.2.6 Gebühr für die Bearbeitung bei Verlust oder Beschädigung von Medien oder Schriften  
Je Band oder Stück **15,00 EUR**  
Anmerkung zu lfd. Nr. 2.2.6  
Soweit Reparaturen oder Neubeschaffungen erforderlich werden, die über den von der Rahmengebühr erfassten Aufwand wesentlich hinausgehen, ist die Gebühr entsprechend dem vermehrten Aufwand mit bis zu 200 v. H. der vorgesehenen Höchstgebühr festzusetzen.
- 2.2.7.1 Ausstellung eines Benutzerausweises als Chipkarte **28,00 EUR**  
Die Gebühr ermäßigt sich für Schülerinnen und Schüler auf **8,00 EUR**
- 2.2.7.3 Zweitausstellung eines Benutzerausweises als Chipkarte **28,00 EUR**
- 2.2.8 Einmalige Benutzungsgebühr für Nichthochschulangehörige **12,00 EUR**  
Anmerkung zu lfd. Nr. 2.2.8  
Die Anmerkung zu lfd. Nr. 2.2.1.1 (Begünstigtenregelung) gilt entsprechend.
- 3 Verschiedenes**
- 3.1 Verleihen von Ausstellungsmaterial, je Stück und Monat **1,40 - 170,00 EUR**  
Im Einzelfall prüft die Abteilung I die Gebührentatbestände.
- 3.2 Teilnahme am weiterbildenden Studium oder an den sonstigen Angeboten der wissenschaftlichen Weiterbildung an den staatlichen Hochschulen, soweit die Veranstaltung nicht aufgrund des § 35 Abs. 2 Satz 2 des Hochschulgesetzes privatrechtlich gegen Entgelt durchgeführt wird. An der Universität Trier werden hierfür privatrechtliche Entgelte auf Basis der Vollkosten erhoben, so dass eine Festlegung von Gebührentatbeständen an dieser Stelle entbehrlich ist.

- 3.4 Gebühren für Studien von Gasthörerinnen und Gasthörern,  
je Semester
- 3.4.1 Gasthörerstudium **160,00 EUR**
- 3.4.2 Gasthörerstudium Plus **35,00 EUR**  
Eine Gasthörerschaft Plus ist nur in Verbindung mit einem  
Gasthörerstudium wählbar.  
Anmerkung zu lfd. Nr. 3.4  
Die Gebühr kann im Falle der Bedürftigkeit der oder des  
Teilnehmenden ermäßigt oder erlassen werden.
- 3.5 Teilnahme an einem Zusatz-, Ergänzungs- oder Aufbaustudiengang  
(postgradualer Studiengang) an einer Hochschule,  
je Semester und Studiengang **700,00 EUR**  
Anmerkungen zu lfd. Nr. 3.5
1. Lfd. Nr. 3.5 gilt nicht für Studiengänge zur Heranbildung des wissen-  
schaftlichen und künstlerischen Nachwuchses, für Studienzeiten zur  
Vorbereitung auf Erweiterungsprüfungen des Lehramtes sowie für  
ausländische und staatenlose Studierende, die im Rahmen einer Ko-  
operation mit einer ausländischen Hochschule oder eines internatio-  
nalen Austauschprogramms nur für einen befristeten Zeitraum an  
der Hochschule eingeschrieben sind.
  2. Die Gebühr kann ermäßigt oder erlassen werden, wenn für das Lehr-  
angebot ein besonderes öffentliches Interesse besteht oder im Falle  
der Bedürftigkeit der oder des Teilnehmenden.
  3. Die Gebühr kann für Teilzeitstudiengänge entsprechend der Ausge-  
staltung des jeweiligen Teilzeitstudiengangs ermäßigt werden.
  4. Die Gebühr wird nicht erhoben von beurlaubten Studierenden wäh-  
rend der Dauer ihrer Beurlaubung.
- 3.6 Teilnahme an einem zweiten oder weiteren Hochschulstudium nach  
einem abgeschlossenen Hochschulstudium (Zweitstudium)  
Je Semester und Studiengang **700,00 EUR**  
Anmerkungen zu lfd. Nr. 3.6.
1. Als Zweitstudium gilt nicht ein konsekutiver Masterstudiengang,  
der nach dem Erwerb des Bachelorgrades zum zweiten berufsqua-  
lifizierenden Abschluss führt, sowie ein nach § 70 Abs. 2 des  
Hochschulgesetzes beitragsfreies Doppelstudium.
  2. Die Anmerkungen 2 bis 4 zu lfd. Nr. 3.5 gelten entsprechend.
  3. Ein an einer ausländischen Hochschule erworbener Abschluss  
wird einem Abschluss an einer staatlichen Hochschule in der Bun-  
desrepublik Deutschland gleichgestellt, wenn nach der Bewertung  
durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im  
Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Län-  
der in der Bundesrepublik Deutschland keine wesentlichen Unter-  
schiede bestehen.
- 3.7 Teilnahme an einem Hochschulstudium von Personen, die das 60. Le-  
bensjahr vollendet haben, ab dem Semester, das sich an die Vollendung  
des 60. Lebensjahrs anschließt  
Je Semester und Studiengang **700,00 EUR**  
Anmerkungen zu lfd. Nr. 3.7

1. Lfd. Nr. 3.7 gilt nicht für Promotionsstudien.
2. Die Anmerkungen 3 und 4 zu lfd. Nr. 3.5 gelten entsprechend.
  
3. Die Gebühr entfällt, falls für die Teilnahme an dem Hochschulstudium bereits eine Gebühr nach lfd. Nr. 3.2.1, 3.4, 3.5 oder 3.6 erhoben wird.

#### C. Verfahren zum Gebühreneinzug

- 1.1 Alle Bediensteten der Universität Trier sind verpflichtet für gebührenpflichtige Amtshandlungen, Dienstleistungen und Benutzung von Einrichtungen die Festsetzung und Erhebung der dafür vorgesehenen Gebühren zu veranlassen. In Zweifelsfällen ist eine Entscheidung durch die Abteilung I herbeizuführen.
- 1.2 Die Festsetzung der Gebühr erfolgt in der Regel vereinfacht in der Weise, dass die oder der zuständige Bedienstete entweder selbst oder durch eine Vorgesetzte oder einen Vorgesetzten, die zu zahlende Gebühr ermittelt.
- 1.3 Grundsätzlich sind alle Gebühren unbar durch Banküberweisung oder per Kassenautomat zu entrichten. In Ausnahmefällen ist auch die bare Einzahlung bei der Zahlstelle möglich. Erst nach Vorlage des Zahlungsbelegs darf die Amtshandlung oder die Dienstleistung ausgeführt oder die Benutzung von Einrichtungen zugelassen werden.
- 1.4 Kann eine Gebühr nicht sofort festgesetzt werden oder ist eine sofortige Einziehung wegen ihrer Höhe unbillig, so ist der Gebührenschuldnerin oder dem Gebührenschuldner ein schriftlicher Bescheid mit einer Zahlungsfrist von zwei Wochen nach Erhalt der Forderung zuzustellen.

#### D. Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- 1.1 Diese Anordnung tritt vorbehaltlich der Nr. 1.2 am 21. Juni 2022 in Kraft.
- 1.2 Die im Abschnitt B. zu den lfd. Nrn. 1.2, 1.4, 1.5, 1.6.3, 1.7.2, 2.2.7.1 und 2.2.7.3 getroffenen Regelungen treten am 1. Dezember 2022 in Kraft.
- 1.3 Die am 16. März 2022 getroffene Anordnung zur Anwendung der Landesverordnung über die Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art (amtliches Gebührenverzeichnis), in der Fassung vom 22.03.2019 (GVBl. S. 31) und der Landesverordnung über die Gebühren in den Bereichen Wissenschaft, Weiterbildung und Forschung (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 10. Februar 2022 (GVBl. S. 57) für den Bereich der Universität Trier tritt vorbehaltlich der Nr. 1.4 am 20. Juni 2022 außer Kraft.
- 1.4 Die im Abschnitt B der am 16. März 2022 getroffene Anordnung zur Anwendung der Landesverordnung über die Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art (amtliches Gebührenverzeichnis), in der Fassung vom 22.03.2019 (GVBl. S. 31) und der Landesverordnung über die Gebühren in den Bereichen Wissenschaft, Weiterbildung und Forschung (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 10. Februar 2022 (GVBl. S. 57) für den Bereich der Universität Trier zu den lfd. Nrn. 1.2, 1.4, 1.5, 1.6.3, 1.7.2, 2.2.7.1 und 2.2.7.3 getroffenen Regelungen treten am 30. November 2022 außer Kraft.

Trier, den 13. Juni 2022

Der Präsident

Prof. Dr. Michael Jäckel

